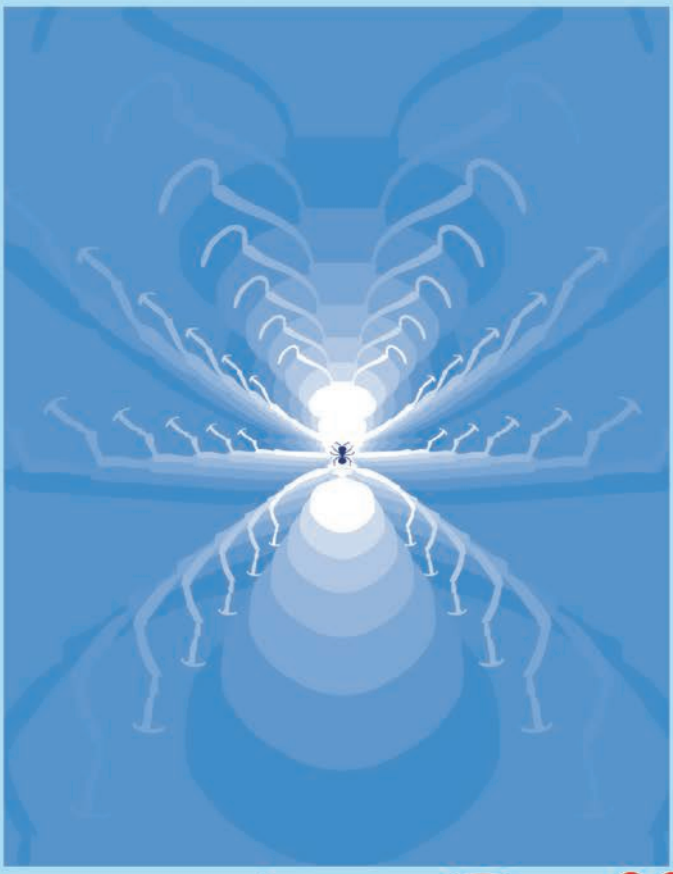
Stuttgarter Künstlerbund
seit 1898



- Richard Böhmer
- Barbara Dabbagh
- Eveline Evers
- Yves Findling
- Peter Geisselmeier
- Carola v. Gera
- Kristin-Maria Hachenberg
- Ulrich Kettner
- Renate Kienzle
- Christine Kratky
- Ute Kunze
- Margot Kupferschmidt
- Adrian Lacour
- Ulrike Lüth
- Edda Messner
- Karlheinz Möller
- Karin Mozbeichel
- Bernd Mückenhaupt
- Stephanie Naglschmid
- Victor Nosdratschow
- Gudrun Renner
- Ines Scheppach
- Peter Sonder
- Aurélie Staiger
- Karlheinz Stoklas
- Silvia Stüven
- Isa Tillmann
- Haylor Vogt
- Werner Zaepernick
- Sabine Zetzmann

Wahre Stärke Ausstellung

26. Oktober - 19. April 2013

montags bis freitags von 8:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.
Bildungsakademie Handwerkskammer Region Stuttgart, Holderäckerstr. 37, 70499 Stuttgart

Richard Böhmer

Vita
Geboren 1947 in Rostock

Ausbildung: Grundlagen der Fotografie in der Schulzeit; Leitung mehrere Jahre des schuleigenen Labors; Teilnahme an diversen Workshops in Deutschland, Frankreich, Griechenland, Lanzarote und Ungarn; Verwendung der Kameras von Kleinbild bis zur 8x10 inch Fachkamera; Leitung von eigenen Workshops. Themenschwerpunkte: Landschaftsfotografie, Bäume, Blumen, Menschen, Akt und diverse spezielle Themen (Sandwichtechnik, Solarisation,. . .)

Ausstellungen: Burg Kalteneck (1997, 1999, 2000, 2002), Künstlercafé (seit 2002), Heilbronn (2006), Pforzheim(2008), Remshalden(2009), Bistro Ackermanns (2011), Anglo-German-Institut (2011), Galerie Ernst (2011)

Mitgliedschaften: Stuttgarter Künstlerbund, IBM Fotoklub, DVF (Deutscher Verband der Fotografie)

Meine Ideen und Anregungen entwickeln sich bei mir zu groben Bild-Vorstellungen. Diese versuche ich mit der Kamera zu realisieren. Mit den Ergebnissen erfolgt die finale Bearbeitung am Computer, bis meine ursprüngliche Bild-Idee umgesetzt ist.

Mit Fotos möchte ich meine Eindrücke, Beobachtungen und Emotionen wiedergeben. Der Betrachter soll diese Situationen und Momente aufgrund der Bilder nachempfinden können. Fotos sollen ästhetisch wirken, dazu werden sie am Computer modifiziert. Empfindungen in der Malerei haben die Umgestaltung dieser Fotos beeinflusst. Es ist mein Weg künstlerische Fotografie darzustellen.

Thema: Stärke der Bäume. Bäume haben schon immer für die Menschen eine besondere Bedeutung gehabt. „Nichts ist heiliger, nichts ist vorbildlicher als ein schöner starker Baum“, schrieb Hermann Hesse 1920. Diese Stärke der Bäume zeigt sich im Alter (es gibt Bäume, die älter als 4500 Jahre alt sind) und deren Größe (bis zu einer Höhe von 115 Metern). Es gibt eine große Vielfalt von Bäumen mit verschiedensten Ausprägungen und jeder sieht anders aus. Die Natur lässt wahrscheinlich nicht zu, dass es eine Wiederholung von einem Baum gibt.

„Eine Wanderung durch den Wald mit bewussten Blick auf die Umgebung zeigt, dass bereits in der nahen Umgebung die Stärke des Baumes zu sehen ist. Diese Beobachtung hat mich überzeugt, Fotos über Bäume und deren Besonderheiten abzulichten. Modifizierungen dienen dazu künstlerische Varianten die Bilder zu bringen.“

Richard Böhmer

Richard Böhmer - Supperstr.20 c - 70565 Stuttgart
Tel 0711-741338 - eMail richie.boehmer@web.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Barbara Dabbagh

Vita
Geboren in Stuttgart

Studium der Elektronik an der FH Furtwangen mit Abschluss
Dipl.- Ingenieur (FH)

6 Jahre Berufstätigkeit in Forschung und Entwicklung

Familienpause

3 jährige Privatausbildung in Aquarelltechnik/ Zeichnen
mit Seminaren in Acryl, Drucktechniken, Keramik

seit 2000 als freischaffende Künstlerin tätig

seit 2003 kontinuierliche Ausstellungstätigkeit mit zahlreichen
Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen im
In- und Ausland

Seit 2009 Seminar Bild- Technik- Rhetorik in Stuttgart bei
Prof. Hans K. Schlegel und Albrecht Gast

„Die Kompositionen entstehen aus der Farbe heraus durch die Überlagerung vieler dünner Farblasuren in Acryl bzw. Aquarell, wobei Abstraktes gegen Reales steht. Vorwiegend ist der Mensch dargestellt, wie er sich bewegt und was ihn bewegt bezogen auf das aktuelle Zeitgeschehen und die Gesellschaft.
Dem Betrachter wird die Möglichkeit gegeben, Botschaften und eigene Zusammenhänge zu entdecken."

Barbara Dabbagh

Barbara Dabbagh - In der Seite 24 - 71665 Vaihingen
Tel.: 07042/78643 - E-Mail:mdabbagh.riet@t-online.de

Stuttgarter Künstlerbund
seit 1898

Eveline Evers

Vita
Ausbildung bei Prof. Walter Kraus, München, und Prof. Hugo Peters, Stuttgart

Teilnahme an Seminaren und Fortbildungsveranstaltungen im In- und Ausland

Bevorzugte künstlerische Auseinandersetzung zum Thema: Der Mensch und seine Umwelt

Regionale und internationale Einzel- und Gruppenausstellungen

Ankäufe durch private Sammler und öffentliche Institutionen im In- und Ausland

Aufträge für personen- und themenbezogene Collagen durch Privatpersonen und Firmen (Deutschland, Österreich, Schweiz, Holland, Japan)

Veröffentlichungen in verschiedenen Sammelkatalogen

Mitglied im Stuttgarter Künstlerbund und im Kunstverein Remshalden

Dozentin für Malerei seit 1992 an der VHS und der Familien-Bildungsstätte Waiblingen

Workshops auf Mein Schiff 1 von TUI-Cruises seit 2010.

„In der Ruhe liegt die Kraft. Die Nacht ist Erholung für Körper und Geist. Im Schlaf sucht die Seele ihren Weg in die unendliche Weite, schöpft ihre Kraft aus der Ewigkeit des Göttlichen, rüstet den Menschen und bereitet ihn vor auf die Probleme des Tages.
Der Kranke schläft sich gesund, der Geplagte fühlt die neue Stärke in frischen Gliedern, komm, Herausforderung, ich werde dich überwinden!“

Eveline Evers

Eveline Evers - Galgenberg 54 - 71334 Waiblingen
E-Mail: w-e.evers@gmx.de - www.eveline-evers.de - Tel. 07151 272511

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Yves Findling

Vita
geboren 1978 in Backnang
Kindheit und Jugend in Stuttgart

2001-2005 Studium Visuelle Kommunikation an der Hochschule für Gestaltung Pforzheim, Schwerpunkte: Grafikdesign, Kunst & Animation.

2004 Auslandssemsester an der University of Georgia in Athens nahe Atlanta, Studienreisen nach New York und San Francisco, Schwerpunkte Advanced Typography, Advanced Illustration und Animation. Vollstipendium des DAADs.

Seit 2005 in Stuttgart als selbstständiger Grafikdesigner und Illustrator tätig.

2010 folgte ein einjähriges Studium der Illustration am Arts University College at Bournemouth, England. Abschluss als MA in Illustration 2011.

2011 Wiederaufnahme der selbstständigen Tätigkeit unter dem Namen Yves Findling – Bureau of Art & Design.

Ausstellungen

2002 – 2006	Gruppenausstellung Werkschau HFG Pforzheim
2007	Gruppenausstellung im Rahmen der Kulturnacht in den Waggons am Nordbahnhof
2011	»SHIFT« – AUCB The Gallery – Siebdrucke auf Leinwand: Reality RMX 1 & 2
2011	Galerie Art & Antik, Stuttgart. Reality RMX 1 & 2 und Aktzeichnungen.
2012	Galerie Art & Antik, Stuttgart. Aktzeichnungen und Comichefte Figurenansammlungen.
2012	»Art Karlsruhe« Siebdrucke »Super Slut Serie« und »Cadillac Serie« auf dem Stand der Galerie Renz.
2012	»Lange Nacht der Museen« Stuttgart: Siebdrucke »Super Slut Serie« und »Cadillac Serie« in der Galerie Renz.
2012	Gruppenausstellung »Spannungsfeld Mensch« Stuttgarter Künstlerbund, am Schloßplatz 2, Stuttgart. Siebdrucke »Reality RMX 1« sowie »Super Slut«, »Cadillac« und »Constantin«
2012	Gruppenausstellung »Zinnober« im Künstlerhaus Stuttgart. »Reality TV« Siebdruck auf Objekten (Installation).

»Die Cadillac Reihe besteht aus drei Siebdrucken, welche historische Modelle des typisch amerikanischen Fahrzeuges mit verschiedenen Metropolen der Welt verbindet. Dabei habe ich jeweils zwei Farben kombiniert, welche ich mit der jeweilige Stadt und dem jeweiligen Jahrzehnt, aus dem das entsprechende Fahrzeug entstammt, verbinde. Die Illustrationen enthalten Elemente, die aus der Werbewelt entlehnt sind, um den Ausdruck zu steigern aber auch in Anlehnung an die Pop Art.«

Yves Findling

Yves Findling - Bureau of Art & Design - Arndtstraße 39 - 70197 Stuttgart -
Telefon 07 11 / 91 25 63 00 - www.yvesfindling.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Peter Geisselmeier

Vita
geboren 14. mai 1960, abi, studium, selbsständig.

meine machwerke kommen aus dem bauch:
eindrücke, atmosphären, erinnerungen, jazz, menschen, metropolen,
alte amischlitten, viecher, sport, genüsse, wie ein erstarrtes roadmovie,
ein blitzlicht aus einem jarmush-film oder ein comic-strip.

gemalt, gezeichnet + gebastelt schon immer,
irgendwann muss es raus, aufgestaut,
dann brauche ich farben und pinsel.

seit über 20 jahren freier architekt, eigenes büro, auch das passion + natürlich brötchenverdienen.
zuerst nur für mich selber gemalt, ausgleich, abschalten, spass für mich selbst.
hing alles zuhause, bei freunden oder im büro rum,
irgendwann sagten frau und freunde: das muss gezeigt werden !

dann entdeckt worden, erste ausstellungen, dann erste verkäufe. hergeben fällt mir bis heute schwer ! herzeigen, das macht dann aber doch freude, mit anderen menschen sprechen die auch kunst machen, mit menschen sprechen die sich an kunst erfreuen, die kunst kaufen und warum.

künstlerische heimat gefunden im stuttgarter künstlerbund.

das tollste an der kunst ist, wenn gestritten wird, wer weiss was kunst ist ?!
der röhrende hirsch in öl oder die fettecke mit filz ?! beides ? keines ?
klar ist jedenfalls: ohne kunst geht garnicht !

ich möchte dass die leute grinsen wenn sie meine sachen anschauen, ich möchte freude verbreiten, ich möchte schönes bewahren, quasi konservieren, meine kleine parallelwelt erschaffen...

„die schöpfung in ihrer vollkommenheit wird -gottseidank- letztendlich immer stärker sein als der mensch; mit oft geradezu lächerlich anmutenden technischen meisterleistungen glauben wir stark zu sein, mit apparaten und maschinen wollen wir fliegen, tauchen, schnell fahren, sogar im schlimmsten falle gegeneinander kämpfen...und hinterlassen eigentlich nur überall dreck, gestank und verbrannte erde. flusspferd, elefant und nashorn, für mich symbole afrikas, ein geschundener, ausgebeuteter kontinent, aber dennoch strotzend vor schönheit, leben und stärke.“

peter geisselmeier

büro, atelier + galerie am feuersee - gutenbergstrasse 20 - 70176 stuttgart west
tel: 0711 551955 - mobil: 0172 9945264 - www.geisselmeier.de - pg@geisselmeier.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Carola v. Gera

Vita

1954 - 1958	an der Werkkunstschule Köln Studium der Grafik und Bildhauerei bei Prof. Wolff und Prof. Jäckel; Mode- und Bühnenkostümgestaltung bei J. Rapmund. Bildhauerklasse bei Prof. Kindermann an der Kunstakademie Karlsruhe.
1958 - 1960	Bildhauerateliер der Frankfurter Oper.
1961 - 1963	Studium der Bildhauerei an der Kunstakademie Stuttgart bei Prof. Heim und Prof. Hoflehner.
ab 1980	nach Familienphase intensive künstlerische Arbeit mit Konzentration auf Malerei.
1998	3. Preis beim internationalen Kunstpreis der MEWA-Stiftung Wiesbaden.
2001	"Le Prix Artistique Sujet Personnage" beim "29. Salon International de Revin".

Seit 1992 Ausstellungen in:

Belgien
Deutschland
Frankreich
Italien
Luxemburg
Niederlande
Schweiz
Spanien

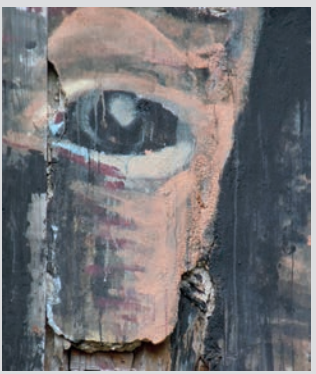
„Charakteristisch für meine Arbeit ist die permanente Auseinandersetzung mit „Farbe und Form". Kräftige, intensive Farben, Elemente und Formen aus Natur und Umwelt sind Merkmale meiner Bilder; wobei sich Phantasie und Wirklichkeit häufig vermischen. Auch spiegelt sich dort meine bildhauerische Ausbildung. In den letzten Jahren entstand so eine Reihe von Arbeiten mit menschlichen, menschenähnlichen oder mythologischen Gestalten.
In diesen Kontext gehören auch die 3 Bilder der Reihe „NATUR PUR"."

Carola v. Gera

Carola v. Gera - Stuttgarter - Strasse 27/1 - 71032 Böblingen
Tel.: 49(0)7031.22 85 62 - Email: kontakt@gera-staber.de - www.gera-staber.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Kristin Maria Hachenberg



Vita
Geboren und aufgewachsen in Berlin
Verheiratet, drei Kinder
Lebt in Stuttgart und Berlin

Ausbildung und künstlerische Entwicklung
Architekturstudium TU Berlin

Seit 1970	freiberufliche Tätigkeit im Bereich Städtebau/Architektur in Berlin, Essen, Hannover und Stuttgart Fotografie, Freihandzeichnen sowie Verfassen von Prosa als berufsbegleitende künstlerische Tätigkeiten
Seit 1990	Vertiefung der künstlerischen Fotografie. Die Faszination des Unwesentlichen, eher Verborgenen charakterisieren die Fotoarbeiten Analoge und digitale Fotografie, Aufnahmen realer Situationen – keine Inszenierungen

Ausstellungen Fotografie

Seit 2007	Einzelausstellungen in Berlin, Plochingen, Solingen, Stuttgart, Tübingen und Zürich, Ausstellungsbeteiligungen: Stuttgarter Künstlerbund und Württembergischer Kunstverein

Mitgliedschaften
Stuttgarter Künstlerbund
Württembergischer Kunstverein
Gesellschaft für Fotografie (GfF)
Deutscher Verband für Fotografie (DVF)
Architektenkammer Baden Württemberg

„Das Thema „Stärke“ wird in den Arbeiten als Stärke des Ausdrucks, der Emotion interpretiert. Ausgewählt wurden 3 Beispiele aus meiner Reihe „Augen – Gesichter“. Es handelt sich um Grafitti – Zeichnungen, die die gegenwärtige Stimmung und Gefühlslage stellvertretend für viele Menschen wiedergeben. Den Bildern wohnt eine Spannung inne, die den Betrachter fesselt und ihn in ihren Bann zieht.“

Kristin Hachenberg

Kristin M.Hachenberg - Stuttgart - Mobil 0179 5457410
Email: K-L-Hachenberg@web.de - www.fotokunst-kristinhachenberg.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Ulrich Kettner

Vita

- 1946 geboren in Stuttgart
- ab 1965 Studium der Mathematik und der mathematischen Logik in Berlin, München, London
- danach bis Ende 2005 bei IBM tätig
- seit der Schulzeit Arbeiten in den Bereichen Zeichnen, Druckgrafik und Malerei, allerdings in Phasen mit sehr unterschiedlicher Intensität: meine Tätigkeit bei der IBM ließ mir oft wenig Zeit
- seit 2006 wieder stärkere Beschäftigung mit der Kunst mit entsprechend höherer Produktivität
- 2008/2009 Teilnahme am Werkstattjahr an der VHS Böblingen/Sindelfingen
- seit 2009 Mitglied der Freien Kunstgruppe an der VHS Böblingen/Sindelfingen und Teilnahme an deren Jahresausstellungen
- seit 2012 Mitglied im Stuttgarter Künstlerbund

„Meine Zeichnungen sind eine Reaktion darauf, dass es in der Welt rundherum brennt, auch wenn bei uns scheinbar Ruhe herrscht. Die Politik setzt nach wie vor auf militärische Stärke statt auf Vernunft. Tatsächlich stark sind nur die Opfer - unfreiwillig.
Die Zeichnungen basieren auf Pressefotos, wie wir sie täglich sehen, aber nicht mehr wirklich wahrnehmen."

Ulrich Kettner

Kettner Ulrich - Seestr. 21 - 71093 Weil im Schönbuch - Telefon 07157-65926 -
Email jukettner@gmx.de

Stuttgarter Künstlerbund
seit 1898

Renate Kienzle

Vita
Studium an der Freien Mal- und Zeichenakademie in
Kornwestheim und Centre International des Arts, Guillestre, Frankreich.

Künstlerische Weiterbildung bei Professor Hans K. Schlegel und
Albrecht Gast, Seminar für Bild-Technik und -Rhetorik.

Mitglied im Stuttgarter Künstlerbund e.V., im Württembergischen Kunstverein,
Ludwigsburger Kunstverein, Galerieverein Stuttgart und im BBK.

Freiberufliche Tätigkeit in Kornwestheim,
eigene Kinder- und Jugendwerkstatt.

Entwurf des Signet „Kornwestheimer Kulturfrühling" und des Logos für den
Stadtausschuss für Sport und Kultur Kornwestheim.

Leitung des Märchenmalens für Erwachsene beim Internationalen Märchenkongress in Bühl/Baden.

Bühnenbildgestaltung für Kindermusicals und Ballettaufführungen.
Zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland.

„Kraft und Stärke drücken sich in vielfältiger Weise aus. Komplementärer Kontrast wurde von mir in diesem Bild in reine Dynamik umgesetzt. Die durchlaufende Struktur ist bereits am Malgrund angelegt und während des Malprozesses wurde die Farbigkeit herausgearbeitet. Ein durchdringendes Rot explodiert aus dem Blau."

Renate Kienzle

Renate Kienzle - Holbeinstr.31 - 70806 Kornwestheim
Tel. 07154-23588

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Christine Kratky

Vita
geboren in Waldheim Sachsen. Aufgewachsen in der Bundesrepublik und USA.

Basisausbildung: Fremdsprachenkorrespondentin in Englisch und Französisch.

Nach wenigen Jahren in der Industrie, etliche Jahre im Medienbereich – Fernsehen und Verlagswesen – Wechsel in den kreativen Bereich.

Nach meiner Eheschließung konnte ich, dank der Unterstützung meines Mannes, einen Berufswechsel vornehmen.

Zunächst arbeitete ich bei einem Innenarchitekten für Modernen Ladenbau, spezialisiert auf die Einrichtung von Modeboutiquen, als Praktikantin.
Während dieser Tätigkeit lernte ich Gundkenntnisse in Technischen Zeichnen.

Diese Tätigkeit unterbrach ich nach der Geburt meines Sohnes. Während meiner Familienzeit professionalisierte ich mein bislanges Hobby, die Malerei. Im Beginn war es Auftragsmalerei für Antiquitätenhändler, durch Weiterempfehlung kamen Wandbemalungen für Privat und öffentliche Begegnungsstätten hinzu, schließlich Ölgemälde, vornehmlich Stilleben.

Ausschließlich eigene Arbeiten kreiere ich seit Ende der Achtziger Jahre. Im Anfang Tuschezeichnungen, dann Aquarelle und schließlich auch großformatige Leinwandbilder in Acryl und Öl.

Bilderausstellungen von mir gab es in Freiburg i. B., Kehl am Rhein und Stuttgart zu sehen – Künstlercafés und Institutionen wie Planetarium, Amtsgericht, Wirtschaftsministerium, Rathaus Remshalden.

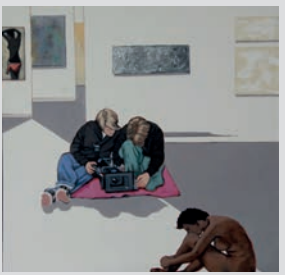
„Schöpferkraft der Farben - im Sinne Farben sind eine Energiequelle. Das Kraftgebende in „Seelenbildern“ als dem Innewerden der Symbole (das selbstverständlich abhängig vom Betrachter ist); unterteilt in einmal Farbe, als die „Energetische Schwingung“, zum andern das Sujet - die „Ausdruckskraft“ des „Geschöpfs“ – entstanden durch visualiserten Traum, spontane Eingebung oder als „Antenne“ zur Natur.“

Christine Kratky

Christine Kratky - Weimarstrasse 52 - 70176 Stuttgart -Telefon: 0711-6741041
Internetseite: www.cysart.net - email: chris.kratky@cysart.net

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Ute Kunze



Vita
Geboren in Bülitz Kreis Dannenberg

Künstlerische Ausbildung

- Kunstakademie Esslingen, Altmeisterliche Ölmalerei, Akt.
  Mitglied der Meisterklasse unter Diether Kast.
- Portrait Prof. Jung, Weinstadt.
- Bildtechnik/Bildrhetorik Prof. Hans-K. Schlegel, Stuttgart.
- Europäische Kunstakademie Trier.
  Malerei Joe Allen, Akt Matthias Kroth.
- Studienaufenthalte in der Bretagne, Paris, Venedig,
  Barcelona, Madrid, Berlin, Bienale Venedig
- Projektleiterin der „Bildenden Kunst" im KULTURFORUM Remshalden
- Vorsitzende und Gründungsmitglied des Kunstvereins Remshalden e.V.

Mitgliedschaften

VBKW Region Rems-Murr
Stuttgarter Künstlerbund e.V.
Kunsthöfle Stgt.-Bad Cannstatt.
Kunstverein Remshalden e.V.

„Figur im Raum ist mein Thema. Ausgangspunkt ist das Beobachtete und Erlebte in der Kunst- und Alltagsszenerie. Dabei schließe ich auch für mich Unverstandenes auf dem Kunstmarkt ein mit dem Wissen, hiermit nicht alleine zu stehen. Beim Arbeiten erzeugt dies in mir oft den Charakter von Befreiung, wenn ich mit dem einerseits Gesehenen und andererseits in Verbindung mit Fantasie meinen Ideen auf der Leinwand einfach malerisch ihren Lauf lassen kann. So vermischen sich beide Komponenten in jeweiligem Wechselspiel. Spannung in Form und Farbe soll entstehen."

Ute Kunze

Ute Kunze - Welfenstraße 15 - 73630 Remshalden-Grunbach
Tel. 07151-1733418 - Email: atelier-uk@web.de - www.utekunze.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Margot Kupferschmidt

Vita

1990 – 1995
Studium an der Akademie Esslinger Schule, Fachklasse Aquarell, Zeichnen und Ölmalerei bei Dozentin I. Wolf

1992 Studienaufenthalt in Griechenland bei Reno Grünwald

1993 Kunstseminar in der Provence bei Hans Köhler, Stuttgart

1997 Sommerseminar in Worpswede und Sylt

1998 – 2007
Weiterbildung im „Das Atelier" in Esslingen bei Katrin Schneider-Schäffler und Susi Edelmann mit Schwerpunkt Acrylmalen, Akt und Zeichnen

2004 Mitglied im Kunstverein Remshalden

2005 – 2011
Studium an der Sommerakademie in Hohenaschau bei Mike Keilbach

2009 1. Preis beim 8. Internationaler Kunstpreis des Syrlin Kunstverein e.v.

2010 – 2011 Aktzeichnen bei Manfred Bodenhöfer, Waiblingen

2011 Studium an der Sommerakademie in Hohenaschau bei Anton Petz

2012 Mitglied im Künstlerbund Stuttgart

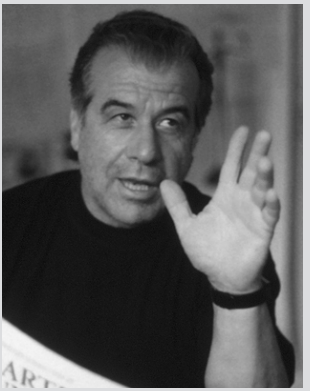
„Starke Persönlichkeit 1: Meine Interpretation von Stärke ist neben vielem anderem die menschliche Stärke. In diesem Portrait soll die tiefgründige Willensstärke und Durchsetzungskraft dieser Frau zum Ausdruck kommen.
Starke Persönlichkeit 2: Die Stärke dieser Frau liegt für mich in der ruhigen Überlegenheit, die sich in ihrer Körperhaltung ausdrückt.
Drei Tänzer: Körperbeherrschung und Ausdrucksstärke und Präsenz sollen diese drei Tänzer darstellen.

Margot Kupferschmidt

Margot Kupferschmidt - Am Bronnbach 8 - 73614 Schorndorf-Weiler -
Telefon 49 7181 75298 - Email m.kupferschmidt@freenet.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Adrian Lacour



Vita

1962 - 1967 **Studium** an der AGS Basel u.a. bei Emil Ruder und Armin Hofmann

1968 - 1976 **Art Director** in den Werbeagenturen Günther Bläse; Leonhard & Kern, Dongowski & Simon und Fey - Dressel - Schlichenmaier

1972 - 1982 **Gesangsunterricht**. Melodie - Klang in der Musik, Text - Schrift - Klang in der typografischen Gestaltung. Die Semantik.

seit 1976 **Eigenes Atelier** als Grafik-Designer und Konzeptionist, Arbeiten Neugestaltung der Stuttgarter Zeitung, WIFO, Wirtschaftsbeilage, Modebeilage; IBM Deutschland; Vereinigte Motor-Verlage Stuttgart, Selbstdarstellung des Süddeutschen Rundfunks Stuttgart; Karl Gröner GmbH, Schriftsysteme; Saba Hifi; bayerdynamic; BUS Büromöbel; Deutscher Sparkassenverlag; Stuttgarter Kammerorchester; Zimmermann's Buchhandlung, Konrad-Theiss-Verlag; Layout-Setzerei Stulle; Berthold Schriftsysteme; Jeton, Jazz- und Klassik-Label; Kunstkalender der Firma sto; Logo des Restaurant PARK, Göppinger Stadthalle; Internetgestaltungen, u.a. Tabacum, Stuttgart

seit 1972 **Lehrtätigkeit** u.a. an der Fachhochschule für Druck, der Werbefachlichen Akademie Baden Württemberg; der Merz-Akademie, der staatlichen Akademie der bildenden Künste am Weissenhof, der Hochschule für Technik in Stuttgart, Seminare für die IG Medien
Publikationen u.a. in den Zeitschriften Graphis, Page, Deutscher Drucker und in Kurt Weidemann's Buch "Wo der Buchstabe das Wort führt" Forum, IG Medien; Kunst und Kultur, Ver.di
Zahlreiche Auszeichnungen für Arbeiten im Bereich Kommunikations-Design, Ausstellungsbeteiligungen in München, Stuttgart, Essen, Toronto, New York und Los Angeles

Einzelausstellungen (Ausschnitt)

1986 Fotoausstellung "Schneewittchen meets Schweinebubi & Co" im Fresko, Staatsgalerie Stgt

1994 TYPETOWN im Fresko

1997- 1998 Zeichnungen im Fresko, Staatsgalerie Stuttgart

2000 Fotografien im Stuttgarter Künstlerbund

2004 TYPETOWN Kunstwerk im Foyer Stuttgarter Pressehaus, Installation

2005 2. Graphik-Biennale, Galerie Dorn, Stuttgart

2007 Schloss Untergröningen - Das exponierte Tier - Fotos und Zeichnungen

2009 Zeichnungen im Schloß Untergröningen

2010 Buch, SCENARIO - Gesellschaftskritik eigene Bilder - Texte

2010 Ausstellung Bilder, Zeichnungen Kunstforum Hochschwarzwald in Neustadt/Schw.

2011 Realisten und Symbolisten - Stuttgarter Künstlerbund

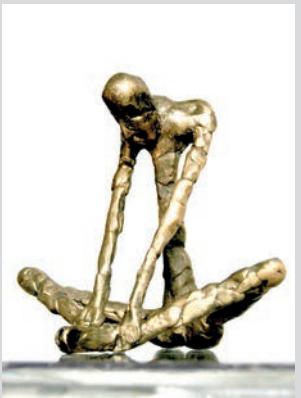
„1995 habe ich von der Firma sto-AG den Auftrag erhalten, einen Kalender für das Jahr 1996 zu konzipieren. Ich habe mich dann entschlossen, für den jeweiligen Monat eine Kulturepoche als Collage zu gestalten.
Nach Sichtung von 78 Büchern der Kunst– und Kulturepochen, auch aus meiner Basler Kunst– Studien–Zeit entstanden von Januar bis Dezember: Ägypten, Griechenland, Rom, Romanik, Gotik, Renaissance, Barock, Klassizismus, 19.Jahrhundert, Historismus, Jugendstil, Bauhaus, Moderne."

Adrian Lacour

Konzeption und Grafikdesign Adrian Lacour - Reinsburgstraße 188
70197 Stuttgart - Tel 0711 /650861 - Fax 0711 /6572954 - www.lacour-design.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Ulrike Lüth



Vita
Geboren am 18.10.1956 in Wien,
verheiratet, zwei Söhne

PHASE 1
Mein Interesse für die Kunst wird geweckt. In jungen Jahren schenkt mir mein Vater das Buch „ Kunstgeschichte Europas „.

Seit dem beschäftige ich mich mit Kunst und mit Künstlern.

PHASE 2
Zwischen Berufs- und Familienjahren beginne ich mich gestalterisch auszudrücken. Nicht das Malen soll es sein, sondern der menschliche Körper in seiner Dreidimensionalität interessiert mich. Nach dem gebrauch von Ton und Gips lerne ich über den Bildhauer Kurt Tassotti den Werkstoff Wachs kennen.

Ich habe mein Arbeitsmittel gefunden!

PHASE 3
Nach meinen Lehrjahren bei K.Tassotti gebe ich selbst Kurse. Zeitgleich schärfen sich meine Vorstellungen von Proportion, Maß und Oberfläche meiner Figuren.

Ich beginne eigene Konzepte zu verwirklichen.

PHASE 4
Das, was ich Gestaltungsakt nennen will, ergreift so sehr Besitz von mir, dass ich 2009 eine Ateliergemeinschaft eingehe.

Hier setze ich meine Ideen um!

„Über die Plastiken: Stärke - eine positive Eigenschaft. Sie ist auch Charakterstärke und Willensstärke. Sie kann beschränkt sein oder eine Lebensphase. Ja sogar nur auf einen bestimmten Moment im Leben von Menschen. Dies in seiner Dreidimensionalität in meinen Plastiken darzustellen, ist Herausforderung und Freude zugleich. Denn " stark sein " ist ein Prozess, das Abbilden dessen, ist das Festhalten dieses Prozesses in einem Moment."

Uli Lüth

Ulrike Lüth - Flösserstr. 58 - 74321 Bietigheim- Bissingen
Telefon 0172 7114608 - www.ulilueth.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Edda Messner

Vita
1962 geboren in Stuttgart

1999-2004 Studium der Malerei und Objektkunst an der FK Stuttgart

Ausstellungen

Tamm, Altes Rathaus	2004
Beuren, Gesundheitszentrum	2005
Liftgalerie Stuttgart,	2006
Landratsamt Böblingen	2007
Stuttgarter Künstlerbund	2008
Junge Galerie Gailingen, Hegau	2008
Schloss Dätzingen / Grafenau	2008

Mitglied im Stuttgarter Künstlerbund, im Kunstverein Kirchheim/Teck.

„Ich mache die Figuren aus Draht, weil der eine vorgegebene Linie ist. Mit dieser Linie kann ich, anders als bei einer Zeichnung, eine dreidimensionale Form herbeiführen.
Es gefällt mir, wie die Linie zu einer Verdichtung gebracht werden kann, die immer noch eine Transparenz hat. Manchmal steht der Draht einfach nur als Umriss, und dann wiederum entsteht ein dichtes lineares Gewühl. Wichtig ist mir in allen Figuren eben diese bestimmte Transparenz."

Edda Messner

Edda Messner - Silcherstr.14 - 71732 Tamm - Tel 0162-2184673
eMail messneul@aol.com

Stuttgarter Künstlerbund
seit 1898

Karlheinz Möller

Vita

1941	in Detmold geboren
1957-1968	Berufsausbildung als Schriftsetzer, Meisterprüfung
1965-1968	Werkkunstschule Bielefeld, Grafik und Design bei Prof. Kempen
1980-1985	Zeichnen und Aquarellstudien bei Hans Bäurle, Altdorf Werner Borsdorf, Reusten bei Herrenberg Hans Köhler, Stuttgart Gründungsmitglied der Gruppe „Die Wassermaler“ Mitglied im Stuttgarter Künstlerbund

Zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen seit 1985

Öffentliche und private Ankäufe im In- und Ausland

Die Malerei hat mich schon früh beschäftigt, ernsthafter damit beschäftigt habe ich mich dann nach meiner Berufsausbildung, in deren Verlauf zur Meisterprüfung als Schriftsetzer auch ein Studium von Grafik und Design an der Werkkunstschule Bielefeld fiel .

In der letzten Zeit habe ich mich mit der Acrylmalerei befasst und einige der entstandenen Arbeiten sind hier zu sehen. Die Titel zu meinen Bildern sind mir wichtig, sie sind allerdings nur als Wegweiser gedacht und sollen dem Betrachter viel Raum für seine Fantasie lassen.

Bei den ausgestellten Bildern habe ich versucht, mit den Mitteln von Farbe, Linien und Gestaltung verschiedene Variationen bei möglichster Beibehaltung der Formen und Linien zu erreichen.

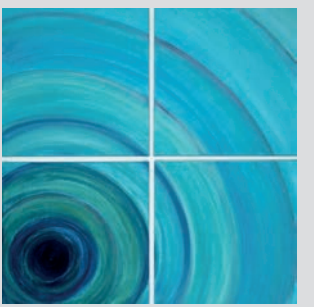
„. . . zwei Pole sind: 1. die grosse Abstraktion, 2. die grosse Realistik. Diese Pole eröffnen zwei Wege, die schliesslich zu einem Ziel führen. Zwischen diesen zwei Polen liegen viele Kombinationen der verschiedenen Zusammenklänge des Abstrakten mit dem Realen. Diese beiden Elemente waren in der Kunst immer vorhanden. . .“

Wassily Kandinsky

Karlheinz Möller– Altvaterstrasse 2 – Tel. 07031 / 235674 – 71032 Böblingen

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Karin Mozbeichel



Vita
Ausbildung zur Damenschneiderin mit Zeichenkursen in Modedesign.

1997, anknüpfend an das Modezeichnen, intensive Beschäftigung mit der Malerei:
Aquarellkurse und –seminare bildeten den Anfang.
Acryl-, Gouache-, Eitempera-, Öl- und Pigmentkurse folgten
u. a. in der Fabrik am See - Höri - und der Kunstakademie Bad Reichenhall.

Das Werkstatt-Jahr „bildende Kunst“ 2001
mit den Schwerpunkten: Malerei, Druckgrafik, Zeichnen, plastisches Gestalten, und Kunstgeschichte an der VHS Böblingen folgten.

Gruppen- und Einzellausstellungen
u. a. Rathaus Ehningen, Galerie im Blauen Haus in Böblingen,
Finanzamt Böblingen, Galerie der Stadt Herrenberg.
Verwaltungsgericht Stuttgart.
Ankäufe im privaten und öffentlichen Raum.
Mitglied im Syrlin Kunstverein e.V. International.
Mitglied im Böblinger Galerieverein.
Mitglied im Stuttgarter Künstlerbund.
Fünf Jahre Vorsitzende des „ehninger kunstkreises“.

Form und Farbe sind meine große Leidenschaft, je nach Motiv setze ich meine Bilder in Aquarell-, Acryl- oder Ölmalerei um.

Auch Holzschnitte und Radierungen faszinieren mich immer wieder.

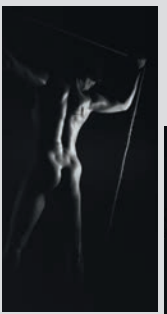
„Die Elemente Feuer und Wasser - „Im Strudel“ Wasser: Urkraft und Quelle des Lebens. Im Alltag unserer industrialisierten Gesellschaft machen sich die meisten Menschen keine Gedanken, dass unser Wasser immer knapper wird. Da jedoch das Fortbestehen sämtlicher Ökosysteme vom Wasser und seinem Kreislauf abhängt, ist ein Umdenken dringend erforderlich! Denn: „Wasser ist die Urkraft und Quelle allen Lebens!““

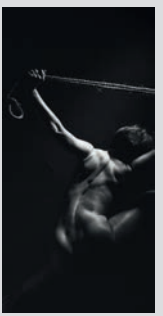
Karin Mozbeichel

Karin Mozbeichel - Fasanenweg 7 - 71139 Ehningen
Telefon: 07034 – 7763 - eMail: karin.mozbeichel@kabelbw.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Bernd Mückenhaupt





Vita

1957	geboren in Stuttgart
1974	erste eigene Kamera, eine Minox C
1975	eigenes Fotolabor
1980	Mitglied der Werkstatt für Fotografie bei H.J.Kaeppeler
1982	Umstieg auf Mitelformatfotografie Großformat- und Laborlehrgang in Solingen /Fotoschule Jungbluth
1990	Ausstellung über die vergangene DDR
1992	experimentelle Portrait- und Akt-Fotografie im Studio
seit 1995	Mitglied im Stuttgarter Künstlerbund
seit 1997	Mitglied im Deutschen Verband für Fotografie
seit 1999	2.Vorsitzender im Stuttgarter Künstlerbund
2000	Experimente mit lichtempfindlich beschichtetem Büttenpapier
2004	Fotografien mit der Lochkamera
2007	„langsamer“ Umstieg auf digitale Fotografie
2012	weiterhin konventionelle SW-Fotografie, allerdings mit anschließendem digitalen Workflow

verschiedene Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen

„Leistungssportler haben ein ausgeprägtes Körperbewußtsein. Bei den hier gezeigten 3 Portraits stehen „Muskel und Körper“ im Vordergrund. Die Erkennung eines Individuums geschieht traditionell über das Gesicht, aber bei außergewöhnlichen körperlichen Merkmalen (hier: „der schöne, durchtrainierte“ Körper) ist auch da eine gewisse Wiedererkennbarkeit gegeben. Stärke wird hier symbolisiert durch einen austrainierten und folglich auch „starken“ Körper. Die Sehnsucht eines „Normalsterblichen“ nach diesem Idealkörper kann auch ein „starkes“ Gefühl erzeugen…“

Bernd Mückenhaupt

Bernd Mückenhaupt - Beethovenstr.19 - 71131 Unterjettingen
Tel.: 0171-4556097 - www.mueckenhaupt.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Stephanie Naglschmid

Vita
Geboren 1961 in Stuttgart,
Verlegerin, Malerin, Illustratorin, Buchautorin,
verheiratet, ein Sohn

Mitglied im Stuttgarter Künstlerbund e.V. (gegr.1898), zuständig für Pressearbeit seit 2008.

- Abitur im Königin-Charlotte-Gymnasium in Stuttgart.
- Im Selbststudium Techniken wie Aquarell, Pastell, Öl erlernt und weiterentwickelt.
- Im Schwerpunkt Portraitmalerei in Bleistift, Rötel, Aquarell, Öl und in Pastell, zahlreiche Auftragsarbeiten.
- Einstieg in das Verlagswesen,
  Gründung des Verlages Stephanie Naglschmid 1984.
- Zahlreiche Illustrationen naturwissenschaftlicher Fachbücher, Fachzeitschriften.
- Panoramabilder zu Themen des Natur- und Umweltschutzes.
- Studienreisen nach Hawaii, Madagaskar, Mauritius, Westküste der USA, Türkei, Kreta, Südfrankreich, Italien, Spanien, Bretagne u.a.
- Erweiterter Themenbereich zur Natur- und Landschaftsmalerei.
  Technik: Aquarell und Öl, Skizzen und Detailstudien naturalistischer Motive.
- Entwicklung einer speziellen, detailreichen Aquarelltechnik mit transparenten Aquarellfarben.
- Arbeiten in Privatbesitz in Deutschland, Schweiz, Saudi-Arabien, USA u.a.
- Kulturhistorische Illustrationen für das Landesmuseum Stuttgart.
- Zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen u.a. im Stuttgarter Künstlerbund, boot Düsseldorf, Teilnahme an der German & American Artist Group sowie galeristische Vertretung bei Kunstmessen.

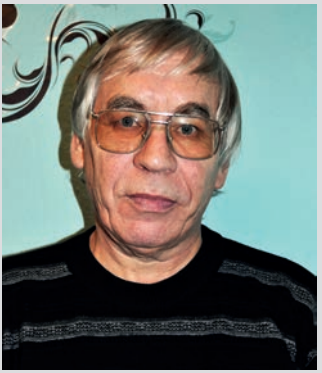
„Mit diesen beiden Bildern möchte ich die Widersprüchklichkeit zerstörerischer Naturgewalten und ihrer detail- und facettenreichen Schönheit vermitteln, die sich in vielfältigen Motiven ausdrücken kann. In realistischen Kompositionen kann der Betrachter teilhaben an der gewaltigen Kraft und Frische einer sich brechenden Welle oder eines tosenden Hurricanes. Ich verwende keine Mischtechniken, sondern nutze die jeweilige, klassische Maltechnik, hier Aquarell, in all ihren Vorzügen der Transparenz, den Lasurmöglichkeiten und der herrlichen Leuchtkraft der Farben."

Stephanie Naglschmid

Stephanie Naglschmid - Senefelderstr. 10 - 70178 Stuttgart - Tel: 0711-626878
Fax: 0711-612323 - www.galerie-naglschmid.de - ilva@naglschmid.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Victor Nosdratschow



Vita

1974 - 1976	Studium an der Kunsthochschule in Moskau.
1988 - 1993	Studium am Pädagogischen Institutin Karaganda, Fachbereich Zeichnen und bildende Kunst.
1977 - 1994	Kunstmaler in verschiedenen Werbeagenturen und Werkstätten in Kasachstan.
1974 - 1993	Zahlreiche Ausstellungen in Russland und Kasachstan.
1994	Übersiedlung nach Deutschland.
Seit 1995	Mitglied des Stuttgarter Künstlerbundes e.V.

Zahlreiche Ausstellungen in Deutschland, Baden-Württemberg

„Ich male das was mein Interesse erweckt.
Dafür verwende ich verschiedene Techniken, Stilarten, und Themen.
Am wichtigsten ist, dass der Inhalt mit den Farben und Kompositionen harmoniert.
Manchmal gelingt dieser Prozess schnell und manchmal braucht es etwas länger.
Meine drei Ausstellungsbilder sind dekorativ gestaltet mit dem Einsatz von Spachtelmasse, Zeitungen und Acryl."

Victor Nosdratschow

Victor Nosdratschov - Arnoldstr.25 - 70378 Stuttgart
Tel.: 0711 - 613011 - Mobil: 0160-93133931

Stuttgarter Künstlerbund
seit 1898

Gudrun Renner

Vita
1943 in Frankfurt/ Main geboren

verheiratet, zwei Kinder, lebt in Böblingen.

Chemiestudium am Institut Fresenius.

Erstellung von Fotoserien für die Industrie.

Fotoreportagen im eigenen Labor.

1980 Mitglied der Werkstatt für Fotografie bei H.J.Kaeppeler.
Workshops über Table Top, Lichtführung, Umgang mit Farbe,
bis hin zum Portrait.

1994 Mitglied im Stuttgarter Künstlerbund e.V.

1995 Mitglied im Böblinger Kunstverein e.V.
Im gleichen Jahr zuständig für Pressearbeit im Stuttgarter Künstlerbund
bis 2008

Einzelausstellungen und Gruppenbeteiligungen seit 1980

Die konventionelle Auffassung der Fotografie ist es ein realistisches Abbild der „Wirklichkeit“ zu erstellen. Ich möchte Wirklichkeit „erschließen„ und den Betrachter meiner Bilder zum Nachdenken anregen.

Mit Hilfe der digitalen Bildbearbeitung versuche ich jetzt meiner Fantasie einen riesigen Raum zu öffnen.

„Aus bekanntem Anlass beschäftigen wir uns intensiver denn je mit dem Thema Energie.
Energie macht stark.
Sicherlich nutzen wir die Energie der Sonne, die in den Bildern nur als kleiner Punkt erscheint, zu wenig.“

Gudrun Renner

Gudrun Renner -Murkenbachweg 80/3
71032 Böblingen – gurenner@gmx.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Ines Scheppach

Vita

1953	geboren in Stuttgart
1969 - 1971	Freie Kunstschule Stuttgart
1971 - 1977	Staatl. Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei den Profs. Peter Grau und Hans Gottfried v. Stockhausen
Seit 1975	Ausstellungen im In- und Ausland

Mitgliedschaften:
Verband Bildender Künstler Baden-Württemberg e.V.
Böblinger Kunstverein e.V.
Stuttgarter Künstlerbund e.V.
Inter-Art Stuttgart e.V.
Künstlergruppe „Neue Meister".

Zahlreiche Dokumentationen und eigene Kataloge.
Öffentliche und private Ankäufe im In- und Ausland.

Ausstellungen der letzten drei Jahre (Auswahl):

2010:	Stuttgart, Galerie InterArt / Trossingen, Volksbank / Wien, Große Galerie im Palais Palffy am Josefsplatz
2011:	Stuttgart-Musberg, Galerie Burg Coiffeur / Hechingen, Villa Eugenia / Bremervörde, Bachmannmuseum
2012:	Ehningen, Rathaus-Galerie / Traun/Österreich, Trierenberg-Art / Annweiler, Hohenstaufensaal (Stadthalle) / Bad Rappenau, Galerie Grandel

„Mit zeitaufwendiger, zeichnerischer Technik erzeugt die Künstlerin Schicht auf Schicht durch ein Netz von feinsten Strichen ein Bilddichte wie bei Gemälden, weswegen sie ihre Werke auch „Gezeichnete Bilder" nennt.
Ihr Inhalt wechselt zwischen Wirklichkeit und Symbolik. Wie im Traum verbindet sich Reales Mit Surrealem, verschwinden Grenzen der sichtbaren Welt. Es stürzen Moderne, Antike und Mittelalter ineinander mit Menschen, die aus Fleisch und Blut oder aus Stein oder Eisen bestehen und zugleich materielose Sinnbilder sind."

Rud. Greiner, Kunstkurator (gekürzt)

Ines Scheppach - Tiergartenstr. 3 B - 71032 Böblingen - Tel.: 07031-720583
e-mail: Mail@Ines-Scheppach.de - www.ines-scheppach.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Peter Wilhelm Sonder

Vita
Peter Wilhelm Sonder wurde 1931 in Stuttgart geboren.

Ab 1948 fing er mit seiner Bildhauerausbildung an und wurde Assistent bei verschiedenen Meistern. Die Aufträge waren während dieser Zeit sehr vielseitig.

Von 1960 bis 1994 war er Werkraumleiter beim Stuttgarter Jugendhaus und freier Bildhauer.
VHS Kurse über „Bildhauerei mit Holz“ hielt er er von 1980 bis 1991 in Stuttgart.

Mitglied ist er im Stuttgarter Künstlerbund und bei Inter-Art.
Diverse Aufträge bekam er von der Stadt Stuttgart,
vom Land Baden-Württemberg und aus Deutschland.

„Das Gestalten mit Hölzern hat viele Ähnlichkeiten über den Umgang mit Menschen. So wie jeder Mensch ein eigenes Individuum ist, hat auch jedes Stück Holz seine Eigenart, auf die es einzugehen gilt. Die hier gezeigten Klein- und Kleinstplastiken sind aus Buchsbaumholz in den Jahren 2010 bis 2012 gefertigt. Das Schnitzen dieses eigenwilligen Holzes ist kaum vergleichbar mit irgend einem anderem Material. Es war für mich eine späte aber besondere Lebenserfahrung.“

Peter Wilhelm Sonder

Peter Wilhelm Sonder - Moselstr.113 - 70376 Stuttgart
Tel 0711-591465

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Aurélie Staiger

Vita
Geboren in Stuttgart

Künstlerische Ausbildung
- Kolping Kolleg, Grafik-Design
- Institut für Ausbildung in bildender Kunst und Kunsttherapie (IBKK) in Bochum, Studium Malerei und Grafik
- Freie Malerei Prof. Dr. phil. Qi Yang
- Akt, Aquarell, Malerei Prof. Bruno Konrad
- Malerei, Zeichnung Era Freidzon
- Meisterklasse bei Prof. Dr. phil. Qi Yang
- Diplomprüfung am IBKK, Thema: Vulkanmalerei
- Veröffentlichung meiner Diplomarbeit

Vulkanexkursionen und Studienaufenthalte
Vulkaneifel, Hegau, Schwäbischer Vulkan (Teil der Schwäbischen Alb), Vogelsberg, Vesuv, Phlegräische Felder, Stromboli, Vulcano und Lipari

Diverse Ausstellungen in
Stuttgart, Bottrop, Wattenscheid und Schwerin

Buch
Vulkanmalerei – Eine Abhandlung über den kunsthistorischen Hintergrund zu meinen Bildern und die aktuelle Arbeitsweise in denselben
Diplomarbeit

Mitgliedschaften
Verband Freier Deutscher Künstler e.V. (VFDK) Wattenscheid
Württembergischer Kunstverein Stuttgart (WKV)
Stuttgarter Künstlerbund e.V.
Deutsche Vulkanologische Gesellschaft e.V. (DVG) Mendig

„In der Hauptsache beschäftige ich mich mit meinem großen Thema: den Vulkanen. In einem sukzessiven Prozeß versuche ich den Aufbau, die Form und das Element des vulkanischen in mehreren Farb- und Materialschichten herauszuschälen und zu untersuchen. Herausragendes Element in meiner Malerei ist die Verarbeitung echten Vulkangesteins aus verschiedenen Vulkangebieten mit Farbe."

Aurélie Staiger

Aurélie Staiger - Eduard-Pfeiffer-Straße 10 - 70192 Stuttgart
Telefon +49 (0)711 226 18 20 - info@aureliestaiger.de - www.aureliestaiger.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Karlheinz Stoklas

Vita
geboren in Teplitz-Schönau / Sudetenland;
tätig als Architekt und Maler in Kapfenhardt

Ausbildung
Studium an Staatsbauschule und Universität Stuttgart;
Zeichenunterricht bei Prof. Brühlmann u. Prof. Orasch.

Mitglied
VBKW Verband bildender Künstlerinnen und Künstler Württemberg e.V., Stuttgart; Stuttgarter Künstlerbund e.V., BBK Bundesverband Bildender Künstler, Berlin.

Nach dem Studium der Architektur seit 1968 mit Bildern und Objekten an Ausstellungen beteiligt. Die Bilder – gemalt mit Ölpastellen und Pastellen - sind mit einer Auswahl brillanter Farben gefertigt, die Frische und die Unmittelbarkeit des Erlebens erkennen lassen.

Mitarbeit in verschiedenen Künstlervereinigungen. Einzelausstellungen in Baden-Württemberg.

Karlheinz Stoklas lebt als Architekt und Maler im Schwarzwald.

Ausstellungen

1968	Staatsbauschule Stuttgart
1969	Jugendhaus Zuffenhausen;
1970	Galerie Fath, Göppingen; Werkstattgalerie Dreyer, Stuttgart-Zuffenhausen;
1972	Kleines Kunst Kabinett, Bernhausen; Galerie Fath, Göppingen;
1973	Galerie Voelter, Ludwigsburg;
1974	Praxisgalerie Dr. Kühl, Stuttgart;
1983	Praxis Dr. Hormozdiari, Calw;
1987	Pension u. Galerie Störzbach, Loßburg
2003	Rathaus Murr, Murr/Kr. Ludwigsburg;
2009	Raiffeisenbank Calw eG; Filiale Altburg
2011	Galerie Haus Bühler, Schömberg/Kr. Calw
	Galerie Seniorenhaus Talblick; Engelsbrand

„Neben der Malerei wird der Versuch unternommen aus dem 2-dimenionalen Raum des Tafelbildes in die 3. Dimension mit Objekten und Faltwerken vorzudringen. Der Aspekt, das Kunstwerk so zu gestalten, dass dieses in gewissen Grenzen veränderbar bleibt, ist in den ausgestellten Objekten sichtbar und umgesetzt worden. Dies ermöglicht dem Betrachter selbst eine ständige Verwandlung des Kunstwerkes tätig herbeizuführen."

Karlheinz Stoklas

Karlheinz Stoklas - Maueräckerstraße 38 - 75399 Unterreichenbach
Fon: 07235 - 8888 - Fax: 07235 - 3434 - Mail: stoklas@web.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Silvia Stüven

Vita
geb. 1942 in Berlin

Studium der Gebrauchsgrafik an der HfBK Berlin
und an der Akademie der Künste Stuttgart

1964	Eintritt in den IBM Fotoklub Fernstudium an der Famous Photographers School
1982-1986	Erlernen der Porzellanmalerei in Paris
1986	Eintritt in den ehninger kunstkreis
1992-2002	Vorstandsarbeit Einrichtung der eigenen Werkstatt für Porzellanmalerei Dozentin bei der VHS Böblingen Kreativkurse für Kinder
2000	Einrichtung des Arbeitsplatzes für digitale Bildbearbeitung
2008	Eintritt in den Stuttgarter Künstlerbund

Einzelausstellungen:

2001	Volksbank Schönaich,
2004 und 2006	Rathaus Ehningen
2012	Stuttgarter Künstlerbund Gruppenausstellungen mit dem IBM-Fotoklub und jährlich mit dem ehninger kunstkreis und dem Stuttgarter Künstlerbund

„Die Themen für meine Fotos sind vorwiegend negativ geprägt. Wenn ich etwas schönes, edles, harmonisches sehe, drängt sich mir schnell die Vorstellung von Vergänglichkeit, Zerstörung und Tod auf. Dieses Gefühl verarbeite ich bei der digitalen Bearbeitung der Fotos und kann es dadurch ertragen,fast muss ich gestehen: genießen. Märchenhafte und malerische Elemente fließen mit ein."

Silvia Stüven

Silvia Stüven - Herrenberger Str. 73 - 71139 Ehingen
Tel.: 07034 - 30945

Stuttgarter Künstlerbund
seit 1898

Isa Tillmann

Vita

1946	In Aschersleben / Halle geboren
1964-67	Ausbildung zur Metallographin am Max-Planck-Institut für Metallforschung, Stuttgart

Weitere Ausbildung

1988-1999	Studium von Objekt- und Aktzeichnen, Aquarell- und Acrylmalerei bei namhaften Künstlern im In- und Ausland.
1989	Freischaffend, eigenes Atelier
1992	Dozentin für Aquarell- und Acrylmalerei an der VHS Pforzheim
1987-2006	Ausstellungsbeteiligung und Einzelausstellungen im regionalen und überregionalen Bereich und im Ausland

Mitgliedschaften
Kunstverein Pforzheim
Galerie Brötzinger Art, Sektion bildende Kunst
Stuttgarter Künstlerbund e.V.

Öffentliche Ankäufe
Regierungspräsidium Karlsruhe, Stadtverwaltung Pforzheim, Sparkasse Pforzheim, Gemeinde Mönsheim, Landratsamt Pforzheim

Meine abstrakten Acrylbilder sind Ausdruck meiner Stimmung, wobei die Farbe eine wichtige Rolle spielt. Ich experimentiere gerne mit verschieden Materialien wie Sande, Asche, Marmormehl und Champagnerkreide. Die neuesten meiner Werke sind ausschließlich mit Pigmenten gemalt.

„Meine Themen sind meistens in Serien entstanden, wobei die Themen naturbezogen oder reine Farbserien sind. Durch den Gegensatz von Fläche und Linie oder Farbkontrasten entsteht Spannung. Die Farbe Rot steht für mich als Sinnbild für Kraft und Stärke."

Isa Tillmann

Isa Tillmann - Pfalzgrafenstr. 11 - 75181 Pforzheim-Eutingen
Tel./Fax 07231/79591 - www..isa tillmann.de - e-mail:isa tillmann@web.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Haylor Vogt

Vita
Geboren in Stuttgart,.

Lebt und arbeitet mit eigenem Atelier in Leinfelden-Echterdingen.

Studium der Malerei, auch der altmeisterlichen Technik, an der Kunstakademie Esslingen bei Diether Kast.

Über mehrere Jahre Studium an der Europäischen Akademie für Bildende Kunst in Trier bei Matthias Kroth, Claude Mancini und Rolf Viva.

Seminarbesuche des Verbandes Bildender Künstler BW bei Prof. H. K. Schlegel, Stuttgart.

Studienaufenthalte in Frankreich, Italien, Griechenland und USA.
20 Jahre freischaffende Malerin.

Über 13 Jahre Dozentin an der Kunstakademie Esslingen.

Preisträgerin: Galerie Eisenmann, Böblingen + EnBW Energieversorgung Baden-Württemberg

Zahlreiche Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen.

Viele Arbeiten befinden sich in privatem und öffentlichen Besitz.

„Das Pferd symbolisiert für mich Anmut und Stärke. Mit meinem Bild „Der grosse Sprung“ zeige ich die Sprungkraft über den fiktiven Graben. Mit dieser Stärke meistert er jedes Hindernis. Bei dieser Darstellung war es mir wichtig, die Wechselwirkung zwischen abstrakter Bildtechnik und realer Formgebung sichtbar zu machen.“

Haylor Vogt

Haylor Vogt - Kelterrainstraße 35 - 70771 Leinfelden-Echterdingen
T. 0711 - 791416 - email: haylor.vogt@t-online.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Werner Zaepernick

Vita

1932	geboren in Pommern, verheiratet seit 1956, Berufsjahre überwiegend im Rechnungswesen bis 1990
Ab 1980	Kurse an der Volkshochschule Stuttgart: Zeichnen und Malen
Seit 1983	Mitglied im Stuttgarter Künstlerbund

Luise Pielsticker-Groner, Mares Schultz, Horst Köhler haben die grundlegende Einstellung für mein künstlerisches Arbeiten geprägt.

Peter Sonder, als Mentor und Begleiter, hat mich an das plastische Arbeiten mit Holz herangeführt.

„Die intensive Beschäftigung mit diesem Naturstoff - in seiner Bedingtheit aus Wuchs und Struktur - führt mich zu einer strengen Werkauffassung, die eher andeuten als benennen will."

Werner Zaepernick

Werner Zaepernick - Welpenreute 6 - 70469 Stuttgart
Tel.: 0711- 859238

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Sabine Zetzmann-Croé

Vita
1947 in Osnabrück in eine Künstlerfamilie geboren. Großvater war Architekt, Bildhauer und Maler, der Onkel ein bekannter Graphiker und Plakatmaler. Beide Schwestern sind in Norddeutschland anerkannte Künstlerinnen.

Frühes Studium in der Malklasse des Onkels Hans Glöckner. Später setzte sie ihre Studien in Süddeutschland bei verschiedenen Dozenten wie dem Künstlern Jan Welker, Matthias Ruf, Sybille Bross in Atelierarbeit und in der Kunstschule Esslingen bei Prof. Loos fort.

Weiterhin entstanden Arbeits-Studien in der Landschaftsmalerei bei dem Alllgäuer Künstler Kilian Lipp, in Österreich und der Toscana. Arbeiten in Öl, Acryl, Aquarell oder Mischtechnik. Förderung der Studien durch intensive Besuche von Ausstellungen im ganzen Bundesgebiet und im nahen Ausland.

Der Schwerpunkt liegt in der Formgebung des Menschen. Zahlreiche Arbeitsstudien in Akt- und Portraitmalerei kommen dabei zugute. Ein gelungener Akzent wird in Collagen und kleinen Ton-Plastiken gesetzt.

Eine ständige Ausstellung meiner Werke ist in meinem eigenen Atelier ART & Weise im Pumpenhäuschen, 71336 Waiblingen-Neustadt, Telefon 07151-23450 zu sehen. Eine Vielzahl von Ausstellungen von mir waren in den letzten Jahren im Süddeutschen Raum zu sehen.

Meine Bilder hängen im In- und Ausland. Ich gebe Malkurse für Kinder im eigenen Atelier.

Seit April 2012 bin ich Mitglied im Stuttgarter Künstlerbund.

„Selbstportrait - ist ein Versuch mich selbst darzustellen, eine Herausforderung und ein Vergleich mit der Vergänglichkeit der Zeit. Zungenkuss - ein Zeitungsfoto von Madonna hat mich dazu inspiriert - eine Provokation? Der rote Hut - eine Frau am Pool mit ihrem Sonnenhut - stark und selbstbewußt im Flirren der Wärme eines Sommertages."

Sabine Zetzmann-Croé

Sabine Zetzmann-Croé - Hauflerweg 18 - 71336 Waiblingen-Neustadt -
Telefon 07151-23450 - Mobil 0172-7459400 - Email sabine.zetzmann@web.de

Stuttgarter Künstlerbund seit 1898

Stuttgarter Künstlerbund
seit 1898

www.kuenstlerbund-stuttgart.de